

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106616
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	474
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8834,4562
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Große, alte Brachfläche, in einem Taleinschnitt mit Niveauunterschieden von 5 bis 8 m, bis in den Talgrund hinein ohne feuchtezeigende Vegetation. In Teilen noch mit erkennbarer, ehemaliger Grünlandvegetation, auch mit hohen Anteilen feineblättriger Gräser, die einen vom Ausgangssubstrat her mageren Standort anzeigen, jedoch seit sehr langem ohne Nutzung, zuvor gab es vermutlich auch Bodenstörungen und Eutrophierung, so dass nitrophytische Stauden wie Acker-Kratzdistel und Riesen-Goldrute hohe Flächenanteile haben. Am Talgrund dominiert über große Flächen eine Flur aus Brennessel und Kleb-Labkraut. Im Nordosten breitet sich ein großer Bestand Japanischer Staudenknöterich aus. Das Gebiet ist gegliedert durch kleine Gehölze, einzelne Stieleichen und Espen, die vermutlich spontan aufgewachsen sind. Im Norden aber auch vereinzelt Arten, die vermutlich aus Gartenabfällen aufgewachsen sind. Als Vertreter der Wiesenvegetation nimmt Wiesen-Labkraut hohe Flächenanteile ein. Die Vegetation ist am Boden stark verfilzt, es gibt eine dicke Streuauflage, der Boden ist sehr uneben, vermutlich aufgrund der Wühltätigkeit von Ameisen. Insgesamt mäßig artenreich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südliche Lürader Weg		
Nachbarnutzung/en	Im Nordostende Einzelhausbebauung, sonst Wald, im Norden auch eine Straße		
Rechtswert (X)	563684	Hochwert (Y)	5920708
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Marmstorf (709)	Gemarkung	Marmstorf (721)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [HH-2021 / Anteil: 98%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

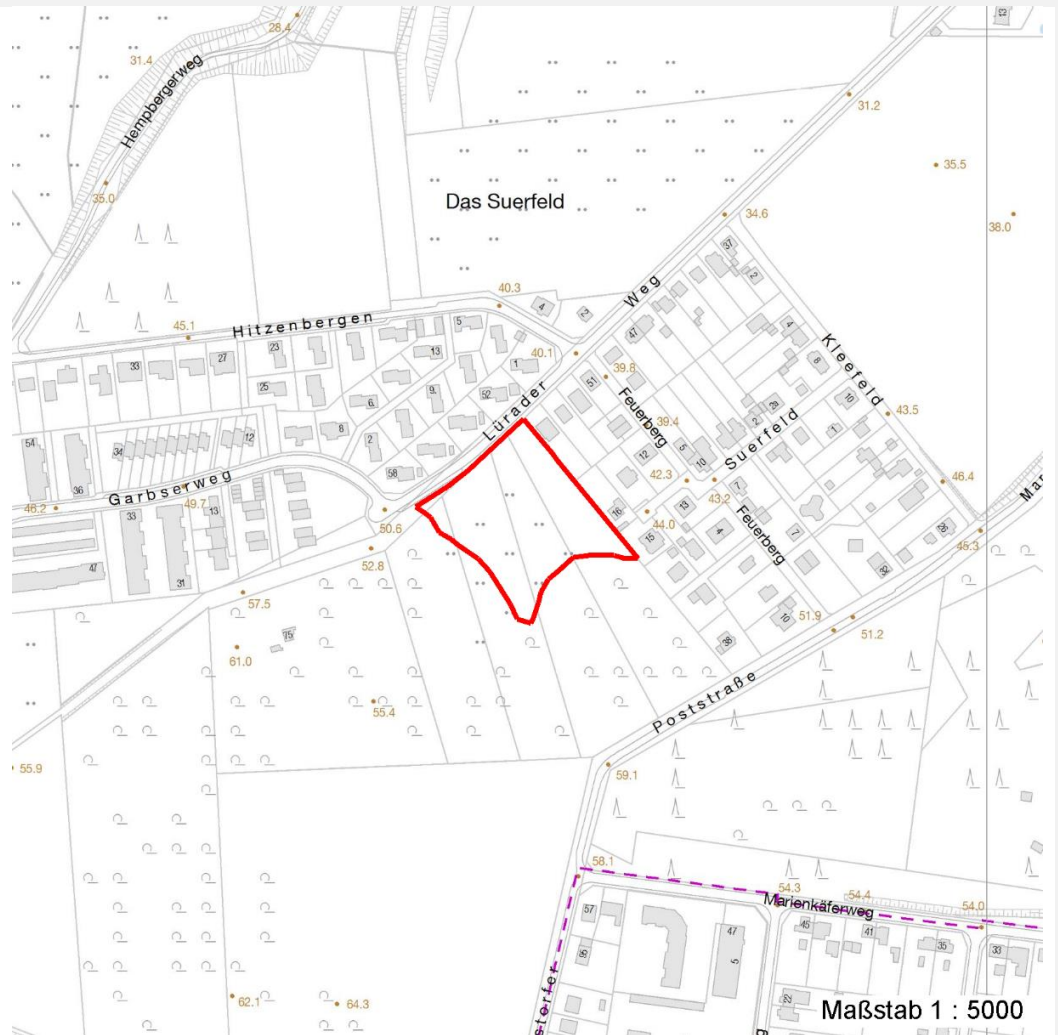
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106616
		DK5 DK5-GK	6220
		DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	474
Bearbeitung	BRA	Kartierung	26.07.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8834,4562
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106616	20590	6220	253	05.10.2007	K	6222	10142

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58820	0	6220_474_260716_1.JPG	
58821	0	6220_474_260716_2.JPG	
58822	0	6220_474_260716_6.JPG	
58823	0	6220_474_260716_4.JPG	
58824	0	6220_474_260716_5.JPG	
58825	0	6220_474_260716_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106616
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	474
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8834,4562
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, sehr unzugänglich, als Lebensraum für Vögel und Insekten, auch als Unterstand für Wildtiere vermutlich von großer Bedeutung. Wertvoller Übergangsbereich und Bereicherung der benachbarten Waldbiotope.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Kleinsäuger Insekten, allgemein Spinnen Vögel
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, denkbar ist auch eine regelmäßige Wiesennutzung, um eine größere Arten- und Blütenvielfalt zu etablieren.

Foto

Fotodatei 6220_474_260716_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Fotodatei 6220_474_260716_2.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106616
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	6220
Bearbeitung	BRA	Kopie	DK5 - Name	Appelbüttel
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Biotop-Nr. alt	474
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	26.07.2016
			Fläche / Länge [m²/m]	8834,4562
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6220_474_260716_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6220_474_260716_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106616
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	474
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8834,4562
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-	-									V				3
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-													
Carex spicata (Dichtährige Segge)	7	w		-	-										3			G
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-	-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-													
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		-	-													
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-													
Galium album (Weißes Labkraut)	7	h		-	-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	h		-	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-													
Lonicera spec. (Heckenkirsche)	7	w		-	-													
Lunaria annua (Einjähriges Silberblatt)	7	w		-	-													
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w		-	-													

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106616
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	474
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.07.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8834,4562
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-							
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-							
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	h		-	-						-							
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		-	-						-							
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z		-	-						-							
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		-	-						-							
Torilis japonica (Gewöhnlicher Klettenkerbel)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	z		-	-						-							
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-							
																Anzahl Rote Liste Arten	2	2
																Anzahl Arten	55	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland